



## **Merkblatt: Füchse in Dübendorf**

Durch die Zunahme der Füchse in der Agglomeration kommt es auch in Dübendorf immer wieder zu Konflikten zwischen Fuchs und Mensch.

Mit diesem Merkblatt möchten wir auf wichtige Regeln im Umgang mit diesem Wildtier und Kulturfolger hinweisen, da problematische Situationen oft durch geeignete Massnahmen und richtiges Verhalten vermieden werden können.

Wir bitten Sie um Ihre Mithilfe und um Beachtung der folgenden Regeln:

- Keine Kübelsäcke oder anderen Abfall im Freien deponieren.
- Komposthaufen sicher abdecken. Keine Fleischabfälle im Kompost.
- Keine Katzen- oder Igelfütterungen im Freien.
- Unterschlupfmöglichkeiten unter Gartenhäusern, Velounterständen, Holzbeigen, etc. vermeiden.
- Sandspielhaufen abdecken.
- Bei Baustellen darauf achten, dass keine Abfälle hinterlassen werden.
- Füchse (und andere Wildtiere) im Garten niemals füttern – auch keine Jungtiere!

**Bitte beachten Sie diese Regeln! Viele Konflikte können verhindert werden, wenn wir Wildtiere bewusst als solche behandeln.**

Wenn es trotz dieser Massnahmen zu Problemen kommt, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf. Wir sind im Umgang mit Wildtieren ausgebildet und können Sie beraten. (Die Jagdaufseher und Jäger übernehmen diese Beratung im Hinblick auf ein möglichst konfliktarmes Zusammenleben zwischen Mensch und Wildtier in ihrer Freizeit).

In besonderen Fällen erlaubt das Jagdgesetz Grundeigentümern, schadenstiftende Füchse in der Falle zu fangen. Aus Tierschutzgründen müssen gefangene Tiere jedoch an Ort und Stelle getötet werden. Das Fangen und Erlegen kann den Jägern des zuständigen Jagdreviers übertragen werden. Das Stellen einer Falle erfolgt nach intensiver Abklärung und erfordert von Grundeigentümer und Jäger einigen Aufwand, weil die Falle regelmässig überwacht werden muss.

Füchse in Fallen zu fangen, ist nicht immer erfolgreich und führt leider häufig nur zu einer kurzfristigen Entlastung, weil freier Lebensraum umgehend wiederbesetzt wird. Es ist deshalb wichtig, die obenstehenden Punkte zu beachten, da das Fangen und Töten der Füchse in Fallen nach Möglichkeit vermieden werden sollte.

In der Schonzeit der Füchse vom 1. März bis zum 15. Juni bringen wir keine Fuchsfallen aus. Das Stellen einer Falle ist aufwändig und daher kostenpflichtig.

Kontakt: Louis Wirtz, Jagdaufseher/Wildhüter Jagdgesellschaft Dübendorf: 079 459 04 42